

Jungheinrich Kundenreferenz

# Automatisierung auf höchstem Niveau bei SCA Logistik.



 **JUNGHEINRICH**

# Elegante Manöver bis in die fünfte Regalebene.

„Zu kompliziert, nicht möglich, zu speziell“ – dieses Vokabular kommt im Wortschatz des Fulfillment-Dienstleisters SCA Logistik aus Reichertshofen nicht vor. Um die logistischen Herausforderungen der Kunden noch besser zu meistern, wurde ein hochmodernes Logistikzentrum errichtet, in dem Fahrerlose Transportsysteme (FTS) und autonome Roboter das reibungslose Handling der Ware sichern. Per Logistik-Interface fügen sich unsere FTS vom Typ EKS 215a nahtlos in die bestehende Lagerstruktur ein und sorgen durch die Reduzierung des manuellen Staplerverkehrs für erhöhte Betriebssicherheit und maximale Effizienz bei der Arbeit.

## SMART VERNETZT UND HOCH HINAUS.

Es erinnert an eine rhythmische Choreographie, wenn autonome Roboter in routinierter Zusammenarbeit mit modernen Fahrerlosen Transportsystemen durch das SCA-Headquarter steuern und mit höchster Präzision Einlagerungen bis in die fünfte Regalebene vornehmen. Verbunden mit dem kundeninternen Warehouse Management System übernehmen zwei EKS 215a Vertikalkommissionierer wiederkehrende Transportvorgänge zwischen Warenausgang und Produktion. So wird nicht nur die Prozesssicherheit erhöht, sondern auch die Produktqualität langfristig verbessert.

## SCHLANKE PROZESSE FÜR MAXIMALE PRODUKTIVITÄT.

Um die Effizienz am Warenein- und -ausgang zu steigern und die Arbeitsabläufe für die Mitarbeiter zu vereinfachen, wurde eine ganzheitliche Logistikköslung umgesetzt, bei der automatisierte Pallet Mover Hand in Hand mit den Mitarbeitern die täglichen Transportaufgaben erledigen. Dank geringer Fahrzeugdimensionen besticht der EKS 215a dabei mit maximaler Wendigkeit und Einsatzfähigkeit auch in beengten Lagerumgebungen. Ausdauernde und wartungsfreie Lithium-Ionen-Technologie versorgt die FTS mit der nötigen Power für herausfordernde 16-Stunden-Schichten. „Ob FTS, Flurförderzeug oder Mitarbeiter – jeder weiß genau, was er zu tun hat. Die dadurch entstandenen ruhigen und kontinuierlichen Abläufe machen die Prozesse im Palettenlager nicht nur sicherer, sondern auch effizienter“, so Peter Aumann, Geschäftsführer von SCA Logistik und im Unternehmen verantwortlich für die Auswahl und Integration neuer Technologien.

## AUF DIE RICHTIGEN PARAMETER KOMMT ES AN.

Die intuitive Bedienung der FTS wird gewährleistet durch ein benutzerfreundliches Interface, das bei korrekter Einstellung aller Parameter problemlos die Steuerung der komplexen Transportvorgänge im 10.000 Quadratmeter großen Logistikzentrum ermöglicht. Hohe Sicherheit, praktische Ladestationen und generell vereinfachte Prozesse sorgen bei den Mitarbeitern für hohe Akzeptanz in Sachen Mischbetrieb.

## Technischer Fortschritt in einem Lager, das nie stillsteht.

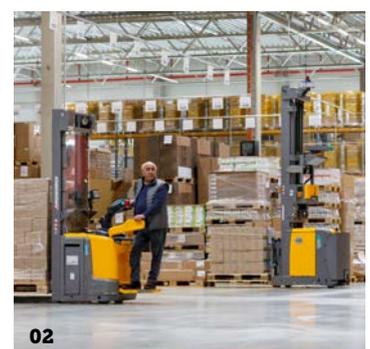
„Die Fahrzeugladungen der EKS 215a mit Lithium-Ionen-Technologie erfolgen komplett automatisch über Ladestationen, wodurch wertvolle Zeit eingespart wird und problemlos 16-Stunden-Schichten bewältigt werden können, am Tag und in der Nacht“, erzählt Aumann, für den es besonders wichtig ist, dass die Prozesse zu jeder Zeit effizient ablaufen. Nicht nur wegen der langjährigen Kompetenz in Sachen Automatisierung setzte SCA Logistik bei der Modernisierung auf Jungheinrich. Auch durch den Mut, gemeinsam neue Dinge auszuprobieren, wurde die Zusammenarbeit für beide Seiten zu einer gewinnbringenden Erfahrung.

### 01

Auch in beengten Lagerbereichen erledigen unsere FTS am Warenein- und -ausgang die täglichen Transportaufgaben schnell und souverän.

### 02

Optimal integriert im Mischbetrieb mit manuell gesteuerten Fahrzeugen gewährleisten die automatisierten EKS 215a vereinfachte Prozesse und hohe Sicherheit.





Familiengeführt und topmodern: Die Geschäftsführung von SCA Logistik leitet ein junges und hoch motiviertes Team; v.l.n.r.: Stefanie Schuricht, Peter Aumann (Geschäftsführer), Christian Aumann (Geschäftsführer).

## “ Neue Technologien sind der wichtigste Treiber für ein Unternehmen. ”

**Peter Aumann**

Geschäftsführer

SCA Logistik & Fulfillment GmbH

### Auf ein Wort mit **Peter Aumann,** Geschäftsführer.

#### **Was war die Motivation für den Betrieb von Fahrerlosen Transportsystemen im neuen SCA-Logistikzentrum?**

Das primäre Ziel der Umstrukturierung lag nicht darin, Geld einzusparen, sondern eine grundlegende Verbesserung der Qualität und der internen Abläufe zu erreichen. Automatisierte Transportvorgänge bringen mehr Ruhe in den Arbeitsprozess. Saubere und vor allem planbare Abläufe haben darüber hinaus das Potential, die Gesamteffizienz deutlich zu steigern und hohe Qualitätsstandards langfristig zu sichern. Mit der Entscheidung für ein Fahrerloses Transportsystem haben wir eine skalierbare Logistiklösung gewählt, mit der wir auch zukünftig flexibel auf Veränderungen reagieren können, indem wir zum Beispiel weitere autonome Fahrzeuge ergänzen.

#### **Inwiefern profitieren Ihre Mitarbeiter vom Einsatz der FTS im Mischbetrieb mit manuellen Fahrzeugen?**

Durch den Einsatz der FTS konnte der manuelle Staplerverkehr auf ein Minimum reduziert werden. Rund 80 % aller Einlagerungen werden durch automatisierte Fahrzeuge vorgenommen. Nur für Paletten, die nicht für den automatisierten Transport geeignet sind, erfolgt ein separater Transport durch einen Staplerfahrer. Einlagerungen in höheren Regalebenen werden zur Entlastung der Mitarbeiter automatisiert umgesetzt. Nach einer kurzen Test- und Kennenlernphase sind unsere Mitarbeiter und die FTS schnell zu einem eingespielten Team zusammengewachsen. Jeder weiß jetzt, dass man einem EKS 215a besser nicht vor die Räder springt, wenn man den Warenverkehr im Lager nicht unnötig stoppen will.

#### **Warum haben Sie sich bei der Projektbetreuung für Jungheinrich entschieden?**

Bei der Umsetzung unserer Modernisierung entschieden wir uns für unseren langjährigen Geschäftspartner Jungheinrich. Basierend auf Erfahrungswerten waren wir sicher, dass sich im Rahmen der Zusammenarbeit eine ganzheitliche Logistiklösung entwickelt, die unser Unternehmen langfristig nach vorne bringt. Und wir wurden nicht enttäuscht: Von der Bedarfsanalyse über die Regalplanung bis zur Bereitstellung aller benötigten Fahrzeuge war das Jungheinrich Team mit Souveränität und hoher Kompetenz im Bereich Automatisierung an unserer Seite. Und auch im laufenden Betrieb können wir uns auf die Betreuung durch unseren Partner Jungheinrich verlassen.

# DAS PROJEKT AUF EINEN BLICK



Kunde:	SCA Logistik & Fulfillment GmbH
Branche:	Fulfillment & Logistik
Größe des Unternehmens:	180 Mitarbeiter
Standort:	Reichertshofen, Deutschland
Lagergröße:	ca. 10.000 m <sup>2</sup> Lagerfläche

## HERAUSFORDERUNG

Reduzierung des manuellen Staplerverkehrs sowie die Erhöhung der Effizienz und Betriebssicherheit durch den Einsatz von Fahrerlosen Transportfahrzeugen in Kombination mit manuellen Staplern.

## JUNGHEINRICH LÖSUNG

Nach umfassender Bedarfsanalyse wurden zwei Fahrerlose Transportsysteme vom Typ ERC 215a mit Lithium-Ionen-Technologie, zwei ERC mit Blei-Säure-Batterie sowie geeignete Regaltechnik für den automatisierten Betrieb bereitgestellt.

## ERGEBNISSE

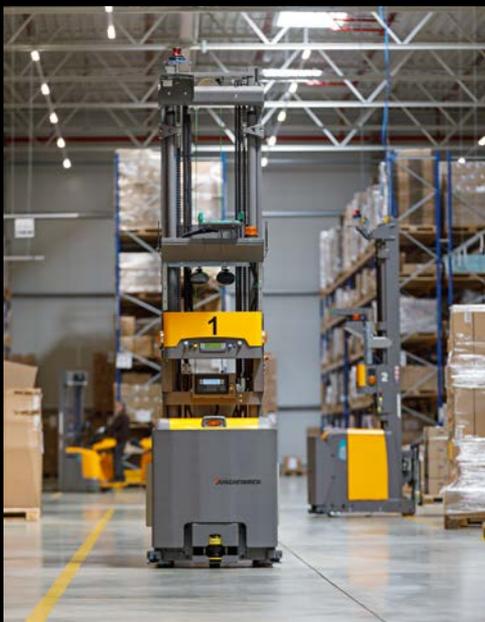
Die Automatisierung ausgewählter Transportvorgänge führte zu einer signifikanten Verbesserung der Prozess- und Betriebssicherheit. Neben einer deutlichen Effizienzsteigerung profitieren die Mitarbeiter von vereinfachten Arbeitsabläufen.

## IMPRESSIONEN



Im weitläufigen Breitganglager mit fünf Ebenen fügen sich die FTS nahtlos in die bestehende Lagerstruktur ein.

Im Mischbetrieb übernimmt der EKS 215a auch die Versorgung der manuellen Konfektionierstationen.



Tag und Nacht im Einsatz: Der wirtschaftliche 24/7-Betrieb ist dank fortschrittlicher Lithium-Ionen-Technologie garantiert.



Mit einer Hubhöhe von bis zu sechs Metern und freitragenden Gabeln bietet der EKS 215a maximale Flexibilität beim Transport.